

(Free) 1815 - Blutfrieden: Roman

## 1815 - Blutfrieden: Roman

Von Sabine Ebert

audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #8282 in eBooks Veröffentlicht am: 2015-03-12 Erscheinungsdatum: 2015-03-12 File Name: B00PJP000 | File size: 48.Mb

**Von Sabine Ebert : 1815 - Blutfrieden: Roman** before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised 1815 - Blutfrieden: Roman:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Geschichtliche Aha-Effekte! Von Sren Schulze Natürlich ist es schwierig so viele Begebenheiten und Personen in einem, in sich schlüssigen, Roman unterzubringen. Sabine Ebert ist das wieder einmal gelungen. Kein Geschichtsunterricht konnte uns die Vergangenheit unserer Heimat so nahe bringen. Vielen Dank und 5 Sterne dafür. 0 von 0 Kunden fanden

die folgende Rezension hilfreich. Deutsche Geschichte anschaulich vermittelt Von Martina Mulansky Sehr gute Recherche der geschichtlichen Daten verknüpft mit den grausamen Auswirkungen für Soldaten Zivilbevölkerung. Darstellung eines furchtbaren Bruderkrieges über 20 Jahre 19 von 19 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Packende, opulente Fortsetzung des Romans 1813- Kriegsfeuer- abermals akribisch recherchiert und sehr spannend vermittelt! Von Happy End Bcher - Nicole Nachdem wir Henriette (Jette) und ihre Familienangehörigen bereits im ebenso umfangreichen Vorgängerband, 1813- Kriegsfeuer kennenlernen durften, geht es nun in 1815- Blutfrieden weiter mit der Geschichte über Henriette. Aber nicht nur Henriettes Schicksal wird weitergeführt; natürlich dürfen auch die geschichtlichen Hintergründe nicht fehlen. Wieder einmal hat Sabine Ebert eine sehr umfassende und akribische Hintergrundrecherche für ihr Buch betrieben, was ich als sehr beeindruckend empfand. Jedoch wirken die historischen Hintergründe nicht so geschildert, als ob man dem Leser lediglich eine langweilige, trockene Geschichtsstunde auf den Kopf drücken möchte oder einfach nur diverse Handlungen aneinanderreihet. Vielmehr sorgen die vielen bildhaften Beschreibungen von Orten und Personen dafür, dass man mit den Akteuren mitfühlen kann. Zudem fand ich den Handlungsverlauf unglaublich packend erzählt. Zugegeben, man braucht schon etwas Zeit um diesen immerhin 1088 Seiten starken Roman durchzulesen und es ist keine allzu leichte Unterhaltungskost, das sollte man sich im Vorfeld schon bewusst machen. Ein natürliches Interesse für das damalige politische Zeitgeschehen sollte auf jeden Fall vorhanden sein, da der historische Hintergrund hier alles andere als nur schmückendes Beiwerk ist. Aber, was mir diesmal sehr gut gefallen hat, war, dass Sabine Ebert im zweiten Teil nun auch die einfachen Menschen dieser Zeitepoche mehr in den Fokus rückt und unter die Haut gehend schildert, welche direkten Auswirkungen die politischen Ereignisse und die Völkerschlacht bei Leipzig zwei Jahre zuvor, auf sie hatte, (auch auf langere Sicht gesehen) was ein vollständigeres Bild ergibt. Kleine Punktabzüge gibt es lediglich, weil ich leider immer noch ein kleines Problem mit der Romanheldin hatte, die für mich leider nicht so greifbar war, wie ich es mir gewünscht hätte. Kurz gefasst: Packende, opulente Fortsetzung des Romans 1813- Kriegsfeuer- abermals akribisch recherchiert und sehr spannend vermittelt! Eine Rezension von Happy End Bcher.de (NG)

Kurzbeschreibung Sabine Ebert begann aus Passion für schlesische und deutsche Geschichte historische Romane zu schreiben, die allesamt zu Bestsellern wurden. Eigens für die Arbeit an ihrem Roman über die Völkerschlacht und die Fortsetzung zog sie nach Leipzig und wurde in der Messestadt schnell heimisch. In Sabine Eberts neuem Roman befinden wir uns in Deutschland nach der Völkerschlacht bei Leipzig: Napoleon ist geschlagen, aber noch lange nicht besiegt. Niemand ahnt, dass es mehr als anderthalb Jahre bis zu seiner endgültigen Niederlage 1815 bei Waterloo dauern wird. Statt des erhofften Friedens kommt immer greres Elend über viele deutsche Städte. Die fliehende Grande Armée zieht eine Spur aus Blut, Hunger, Verwüstung und Krankheit durch das Land. Auch die junge Henriette, die nach Leipzig ging, um Verwundeten zu helfen, muss die Stadt verlassen und Hals über Kopf heiraten, um zu überleben. Als in Wien nach zynischem Schacher endlich Frieden geschlossen wird, ist Europa neu geordnet aber unter blutigen Opfern. In bewegenden Szenen beleuchtet Sabine Ebert die kaum bekannte Zeit zwischen Völkerschlacht und Waterloo, die für viele deutsche Städte von unglaublicher Dramatik war. Dafür hat die Bestsellerautorin über Jahre hinweg Tausende Seiten Originalquellen studiert und eng mit Historikern und Militärs zusammengearbeitet. Entstanden ist etwas Großartiges und Seltenes: Geschichte, die unter die Haut geht! Pressestimmen "Eine sehr unterhaltsame, berzeugende Geschichtsstunde." faz.net, 18.08.2016 "Sabine Ebert wird zum deutschen Ken Follett." Die Welt, 11.04.2015 "Historische Romane haben, wenn sie ordentlich gemacht sind, durchaus etwas für sich: bringen Fleisch an das knochen Geschichtsdatengerüst. Erfüllen das trockene Kriegsgewinn/Kriegsverlust-Diagramm mit Leben. Sabine Ebert macht das routiniert und gut. [...] Wer sich durch die mehr als 1000 Seiten durchschmökert, hat lesend verstanden, was er vorher nicht durchblicken konnte." Stern, 26.03.2015 "Dieses Epos ist ein Muss für Freunde historischer Bcher." Braunschweiger Zeitung, 11.04.2015 "Ein spannendes Schlachtengemälde, das nichts Herrisches hat, sondern die Abscheulichkeit des Krieges deutlich vorführt." Freie Presse, 13.03.2015 "[Sabine Ebert] schont sich selbst und den Leser nicht, kniet sich tief in Blut, Leichenteile, Tierkadaver, Verwesungsgestank. Alpträume beim Leser nimmt sie billigend in Kauf. Sie lässt die realen Akteure agieren - wie gewohnt historisch und militärisch gründlich recherchiert und nachprüfbar." Leipziger Volkszeitung, 07.03.2015 Kurzbeschreibung Sabine Ebert begann aus Passion für schlesische und deutsche Geschichte historische Romane zu schreiben, die allesamt zu Bestsellern wurden. Eigens für die Arbeit an ihrem Roman über die Völkerschlacht und die Fortsetzung zog sie nach Leipzig und wurde in der Messestadt schnell heimisch. In Sabine Eberts neuem Roman befinden wir uns in Deutschland nach der Völkerschlacht bei Leipzig: Napoleon ist geschlagen, aber noch lange nicht besiegt. Niemand ahnt, dass es mehr als anderthalb Jahre bis zu seiner endgültigen Niederlage 1815 bei Waterloo dauern wird. Statt des erhofften Friedens kommt immer greres Elend über viele deutsche Städte. Die fliehende Grande Armée zieht eine Spur aus Blut, Hunger, Verwüstung und Krankheit durch das Land. Auch die junge Henriette, die nach Leipzig ging, um Verwundeten zu helfen, muss die Stadt verlassen und Hals über Kopf heiraten, um zu überleben. Als in Wien nach zynischem Schacher endlich Frieden geschlossen wird, ist Europa neu geordnet aber unter blutigen Opfern. In bewegenden Szenen beleuchtet Sabine Ebert die kaum bekannte

Zeit zwischen Vlkerschlacht und Waterloo, die fr viele deutsche Stdte von unglaublicher Dramatik war. Dafr hat die Bestsellerautorin ber Jahre hinweg Tausende Seiten Originalquellen studiert und eng mit Historikern und Militrs zusammengearbeitet. Entstanden ist etwas Groartiges und Seltenes: Geschichte, die unter die Haut geht!